



KOMMENTAR

Univ.-Prof. Dr. **Wilfried Feichtinger**
Reproduktionsmediziner und Gründer
des Wiener Wunschbaby Instituts

Blutgruppe beeinflusst Fruchtbarkeit

Die Blutgruppe, so scheint es, gibt Auskunft über die Fruchtbarkeit einer Frau. Zu diesem Ergebnis kamen Mediziner der Universität Camden, New Jersey, USA. In einer Studie an insgesamt 547 Testpersonen wurde das FSH der Frauen gemessen und in Relation zu ihrer Blutgruppe gebracht. Zur Erklärung: Das follikelstimulierende Hormon FSH gibt Auskunft über die Eizellenreserve und damit die Fruchtbarkeit einer Frau. Je niedriger der FSH-Wert, desto höher ist die Eizellenreserve und damit die Fruchtbarkeit – und umgekehrt.

Die Kollegen Mark Caruso und Gerome H. Check fanden heraus, dass es einen Zusammenhang zwischen dem FSH-Spiegel und der Blutgruppe gibt. Bei einem niedrigen FSH-Wert waren die Blutgruppen, die ein A beinhalten, also A+, A– sowie AB+ und AB–, häufiger vertreten; Frauen mit hohem FSH-Wert hingegen hatten vermehrt die Blutgruppen B+, B– oder 0. Dieses Ergebnis ist interessant und neu. Wir werden eine ähnliche Untersuchung nun auch an der Medizinischen Universität Wien vornehmen.

Frauen mit den Blutgruppen B+, B– oder 0 kommen auch früher in den Wechsel, weil sie ja früher als die anderen einen höheren FSH-Pegel haben. Mein Tipp: Diese Frauen sollten ihren Kinderwunsch früher in die Realität umsetzen. Info: www.wunschbaby.at

FOTOS: Corbis, Privat, Beigestellt

7-8/12 LEBEN